

JUGENDSTATION E1

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Ambulanz

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Freiburg

- Psychiatrie -



JUGENDSTATION E1

Auf der **JUGENDSTATION** der MEDICLIN Klinik an der Lindenhöhe werden in der Regel Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren behandelt.

Die Station wird gemischt-geschlechtlich geführt. Es stehen 13 stationäre Behandlungsplätze und ein tagesklinischer Behandlundsplatz zur Verfügung.

Behandelt werden Jugendliche mit unterschiedlichen Erkrankungen aus dem psychiatrischen Spektrum, z.B. mit Angst- und Zwangserkrankungen, Ess-Störungen sowie Jugendliche in akuten Krisensituationen, für die auch eine Begleitung im geschützten Rahmen auf der E1 Akut stattfinden kann. Auf der Station gibt es feste Grenzen und Regeln, innerhalb derer sich die Jugendlichen bewegen und entfalten können.



AUFNAHME

Die Aufnahme erfolgt in der Regel nach einem Vorgespräch, bei dem das Ziel und der Anlass des Aufenthaltes besprochen werden. Im Aufnahmegespräch auf der Station lernen Sie und Ihr Kind die behandelnde Ärztin bzw. den Arzt bzw. Psychologin oder Psychologen und die Bezugspflegeperson kennen.

Beide sind während des Aufenthaltes Ihre Ansprechpartner*innen. Es finden regelmäßige, meist wöchentliche Gesprächstermine mit den Eltern statt, sodass Sie kontinuierlich in den Therapieverlauf eingebunden werden.

Die Stationsregeln, Strukturen und der Tagesablauf der Jugendlichen werden Ihnen im Aufnahmegespräch genauer erläutert.

BESUCHSZEITEN

Sie können Ihre Tochter / Ihren Sohn zu folgenden Zeiten gerne besuchen:

Dienstag 17.00 – 18.30 Uhr Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr Sonntag 14.00 – 17.30 Uhr

Für andere Zeiten bitten wir um Rücksprache.

AUSGANGSREGELUNG / BEURLAUBUNGEN

Der Ausgang wird in Absprache mit dem Pflege- und Erziehungsdienst und der jeweiligen Therapeutin bzw. dem Therapeuten individuell festgelegt. Im Laufe der Behandlung sind auch Beurlaubungen zur Belastungserprobung vorgesehen. Zeitpunkt und Dauer wird die Therapeutin bzw. der Therapeut mit Ihrer Tochter/Ihrem Sohn festlegen.

PERSÖNLICHE GEGENSTÄNDE

Wir bitten Sie, Ihrer Tochter / Ihrem Sohn neben den persönlichen Sachen wie wetterfester Kleidung, Hausschuhen, Hygieneartikeln, Wecker, Handtücher und aktuellem Schulbedarf auch Sportkleidung und Turnschuhe mitzugeben, sodass sie / er am Schulsport teilnehmen kann. Mitgebrachte Medikamente werden beim Pflegepersonal abgegeben.

TELEFON

Stationszimmer 07 81 9192-458 Patiententelefon 07 81 9192-232

PATIENTENTELEFON

Täglich 19.00 bis 19.30 Uhr

20.00 bis 21.00 Uhr

Freitag 19.00 bis 21.00 Uhr

Mittwoch keine Telefonzeit



MAHLZEITEN

Die Mahlzeiten nehmen die Jugendlichen gemeinsam mit ihren Mitpatient*innen im Speiseraum ein. Sollte eine besondere Kost- oder Diätform benötigt werden, teilen Sie dies der Bezugsperson bitte mit. Mineralwasser und Tee werden kostenlos auf der Station zur Verfügung gestellt.

Bitte bringen Sie keine eigenen Lebensmittel mit.

ALKOHOL, DROGEN UND RAUCHEN

Während des Aufenthaltes ist das Rauchen sowie der Konsum von Alkohol und Drogen nicht gestattet.



THERAPIEN

Der Therapieplan umfasst in jedem Fall:

- > psychotherapeutische Einzelgespräche
- > Familiengespräche
- > pflegetherapeutische Gruppen
- > Sport- und Freizeitangebote
- > Elemente der Dialektisch Behavioralen Therapie (DBTA)

ERGÄNZT WIRD DIESE DURCH

- > Ergotherapie
- > soziales Kompetenztraining
- > Musiktherapie
- > Psychoedukation
- > medikamentöse Therapie
- > Kontakt mit Besuchshunden
- > Körpertherapie
- > Sozialdienst

BESCHULUNG

Im Haus gibt es eine Klinikschule, die Ihr Kind in Absprache besuchen wird. Die Klinikschule arbeitet sehr eng mit der Klinik zusammen.



DAS TEAM

Die Jugendlichen werden von einem multiprofessionellen Team betreut, bestehend aus

- > Stationsärztin bzw. -arzt und Oberärztin bzw. -arzt
- > Psycholog*innen
- > Pflege und Erziehungsdienst
- Ergo-, Körper-, Musik- und Physiotherapeut*innen
- > Sozialdienst
- > Erlebnispädagog*innen

Dieses ist für die Planung und Durchführung der individuell angepassten Therapie zuständig. Für jede*n Jugendliche*n wird ein individueller Therapieplan erarbeitet.

Die Ziele und Maßnahmen sollen für Sie transparent, nachvollziehbar und akzeptabel gestaltet sein. Deshalb erarbeiten wir die Behandlungsziele gemeinsam mit Ihnen und Ihrem Kind.



HABEN SIE FRAGEN? WIR HELFEN IHNEN GERNE WEITER

MEDICLIN Klinik an der Lindenhöhe

Bertha-von-Suttner-Straße 1, 77654 Offenburg

Telefon 07 81 9192-0
Telefax 07 81 9192-100
info.lindenhoehe@mediclin.de

Zertifiziert nach

> DIN EN ISO 9001:2015

> WIESO CERT

ENTLASSUNG

In der Regel erfolgt die Entlassung geplant, d.h. wir informieren Sie und Ihr Kind bereits im Voraus und organisieren die Weiterbehandlung. Beim Entlassungsgespräch erhalten Sie vom zuständigen therapeutischen Personal einen Kurzarztbrief für die weiterbehandelnde Ärztin bzw. den weiterbehandelnden Arzt. Denken Sie daran, in Verwahrung gegebene Gegenstände mitzunehmen.

Falls wir nach der Entlassung noch persönliche Gegenstände finden, bewahren wir diese sechs Wochen für Sie auf. Aus organisatorischen Gründen benötigen wir das Zimmer am Entlasstag bereits ab 10.00 Uhr. Hierfür bitten wir Sie um Verständnis.

Wenn Sie oder Ihr Kind Fragen, Anregungen, Wünsche oder Probleme haben, wenden Sie sich bitte an den Pflege- und Erziehungsdienst.